Dienststelle:	Datum:	Vorlage Nr.:
Geschäftsbereich II	28.02.2017	2017/GB II/0098

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Ausschuss für Bürgerservice Verwaltungsausschuss	14.03.2017 27.03.2017	Vorberatung Vorberatung
Rat	30.03.2017	Entscheidung

Beratungsgegenstand:

Beratung und Beschlussfassung über die Neustrukturierung der Grundschulen Hinte und Loppersum zu einer Grundschule an zwei Standorten ab August 2023

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Hinte beschließt, die Umstrukturierung der Grundschulen Hinte und Loppersum zu einer Grundschule an zwei Standorten ab August 2023 zu realisieren. Die Verwaltung wird beauftragt rechtzeitig einen entsprechenden Antrag bei der Landesschulbehörde des Landes Niedersachsen zu stellen. Der Ratsbeschluss 2015/GB II/0036 wird teilweise aufgehoben.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

Begründung:

Der Rat der Gemeinde Hinte hat in seiner Sitzung am 30.03.2015 die Zusammenlegung der Grundschulen Hinte und Loppersum zu einer Schule an zwei Standorten beschlossen. Ziel der Maßnahme war es, beide Grundschulstandorte dauerhaft zu erhalten, an beiden Grundschulstandorten einheitliche Qualitätsstandards sicherzustellen und den Lehrern, Eltern, Schülern sowie den Gemeindemitarbeitern Planungssicherheit zu gewährleisten.

Für die Realisierung des Ziels wurden zwei Meilensteine formuliert. Der Meilenstein 1 – Die Anpassung der Schulbezirke zum 01.08.2016 – wurde termingerecht bereits umgesetzt. Der Meilenstein 2 - Die zweizügige Beschulung am Standort Loppersum und die einzügige Beschulung am Standort Hinte - kann aufgrund der stetig wachsenden Schülerzahlen zur Zeit nicht umgesetzt werden.

In den nächsten Einschulungsjahrgängen werden in den Grundschulen Hinte und Loppersum zusammen

Aktueller Stand: Stand 2015:

 2017:
 56 Kinder

 2018:
 41 Kinder

 2019:
 81 Kinder

 2020:
 75 Kinder

 2020:
 64 Kinder

2021: 48 Kinder

2022: 69 Kinder eingeschult.

Anhand der zukünftigen Einschulungszahlen ist, bis auf in dem Einschulungsjahr 2018, an beiden Schulstandorten eine zweizügige Einschulung möglich.

Aufgrund dieser nicht vorhersehbaren, positiven Entwicklung wird die Realisierung der Umstrukturierung zweier Grundschulen zu einer Grundschule an zwei Standorten erst zum August 2023 zu realisieren sein.

Anlagen:

aktuelle Einschulungszahlen

2017/GB II/0098 Seite 2 von 2